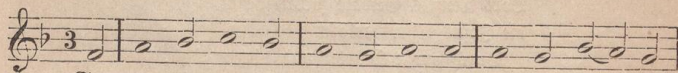
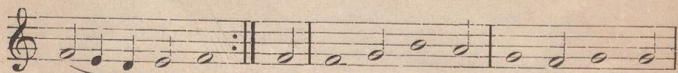




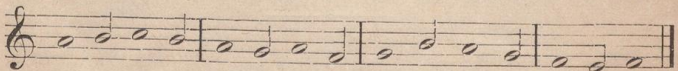
2.



Al - lein Gott in der Höh' sei Ehr' und Dank für sei - ne
 Dar - um daß nun und nim - mer - mehr uns rüh - ren kann kein



Gna - de, Ein Wol - ge - fall'n Gott an uns hat, nun
 Scha - de.



ist groß' Fried' ohn' Un - ter - laß, all' Fehd' hat nun ein En - de.

Allein Gott in der Höh' sei Ehr
 und Dank für seine Gnade,
 Darum, daß nun und nimmermehr
 uns rühren kann kein Schade.

Ein Wolgefall'n Gott an uns hat,
 nun ist groß' Fried' ohn' Unterlaß,
 all' Fehd' hat nun ein Ende.

Wir loben, preisen, anbeten dich
für deine Ehr, wir danken,
Daß du, Gott Vater, ewiglich
regierst ohn alles Wanken.

Ganz ungemessen ist dein Macht,
fort geschieht, was dein Will hat bedacht,
wol uns des feinen Herren.

O Jesu Christ, Sohn eingeborn
deines himmlischen Vaters,
Versöhner der, die warn verlorn,
du Stiller unsers Saders,

Lamm Gottes, heilger Herr und Gott,
nimm an die Bitt von unsrer Noth,
erbarm dich üb'r uns Arme.

O heilger Geist, du höchstes Gut,
du allerheilsamster Tröster,
Vors Teufels Gewalt fortan behüt
die Jesus Christ erlöset

Durch große Marter und bitterm Tod,
abwend all unsern Jammer und Noth,
dazu wir uns verlassen.

Nikolaus von Hese.
